

Freitag 6 Oktbr.

Liebe Helene!

Es konnte gar keine
 Saugen mit beobachtet, denn
 ich war von einem Krampfe, der
 ich gewohnt war, so schwach
 und mit solchen Gliederschmerzen
 versehen, daß ich mich wohl
 zu Bett legen mußte. Leider kann
 ich dir nicht bestimt sagen, ob ich
 den morgigen Abend bei dir
 werden gelassen kann. Ich will
 mein Befinden ab mir einigermassen
 so kann ich; lustig aber auf
 diesem Fußstapfen mit mir,
 so bin ich nicht im Stand
 irgend zu sagen und will so



Gerade. Ich muß aber abwarten, wie
 mir morgen sein wird.

In Bezug auf die Lage weiß ich die
 keinen Befund zu geben. Carl
 Fleischl ist auf nicht glücklichem Fuß
 und würde erst noch zu geben
 sein. Gering davon, ob überhaupt
 kommt, da Fleischl's
 Lage ist. Mir werden die
 sehr bei Fleischl's Rückkehr
 aufpassen, die wahrscheinlich morgen
 erfolgen wird.

Ob ich mit aller Aufmerksamkeit,
 hätte noch zu, so kann ich morgen
 falls ich mich noch genug fühle, eben



ring auf unfernen y^d lallan.

Sein sehr beständig
oben standes unff^d mischer brinn
Betty.

